

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

246 (7.9.1880)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 246.

Dienstag den 7. September

1880.

## Bekanntmachung.

Die Führung des Handelsregisters betreffend.

In das Handelsregister wurde eingetragen:

### I. Zum Firmen-Register:

- Unter N. 676 die Firma „Abolf Segauer“ dahier. Inhaber: Herr Abolf Segauer, Kaufmann von hier. — Ehevertrag desselben mit Luise Schalk von hier, d. d. Karlsruhe, 22. Juli 1880, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 Mark beschränkt ist.
- Unter N. 677 die Firma „W. Boländer“ dahier. Inhaber: Herr Wilhelm Boländer Kaufmann von hier.
- Unter N. 678 die Firma „W. Hasper'sche Hofbuch- und Steinruderei, Friedrich Gockel“ dahier. Inhaber: Herr Friedrich Gockel, Buchdruckerbesitzer von hier.
- Nachdem die unter N. 196 des Gesellschaftsregisters eingetragene Kommanditgesellschaft sich mit dem 16. August l. J. aufgelöst hat, so wurde die Firma „Ferdinand Herschel, vormals G. H. Denison“ dahier, mit dem jetzigen Allein-Inhaber, Herrn Ferdinand Herschel, Kaufmann von hier, in das Einzel-Firmenregister N. 679 übertragen.
- Unter N. 680 die Firma „Franz Frösch“ zu Dörlanden. Inhaber: Herr Franz Frösch, Kaufmann von da. — Ehevertrag desselben mit Rosa Heilig von Ruff, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 Mark beschränkt ist.

### II. Zum Gesellschafts-Register:

a. Zu N. 120 — Firma „Badische Bank“ zu Mannheim mit Zweigniederlassung zu Karlsruhe.

Durch Beschluß des Aufsichtsraths vom 24. Juli 1880 wurde bestimmt:

- Die dem Herrn August van der Korf ertheilte Procura ist erloschen;
- Herr August van der Korf wird zum Subdirector der Filiale der Badischen Bank zu Karlsruhe ernannt und ist so mit berechtigt, die Firma dieser Filiale gemeinschaftlich mit einem andern hiesig Berechtigten gültig zu zeichnen.

b. Zu N. 240 — Firma „Pfeifer & Mayerle, vorm. F. Ludwig“ dahier: — Ehevertrag des Gesellschafters Herrn Wilhelm Pfeifer mit Amalie Kaufmann von hier, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 Mark beschränkt ist. Karlsruhe, den 31. August 1880.

## Groß. Amtsgericht.

Reberle.

## Dankfagung.

Nr. 6876. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: 1) von Ungenannt 300 M., 2) von Ungenannt 3 M. Wir sprechen hierfür unsern verbindlichsten Dank aus. Karlsruhe, den 6. September 1880.

## Armenrath.

Spemann.

## Evangelische Kirchengemeinde.

Zur Feier des Geburtstags Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs findet

**Donnerstag den 9. September, Vormittags 10 Uhr,**

in der evangelischen Stadtkirche Festgottesdienst statt, zu welchem hierdurch die Gemeindeglieder eingeladen werden. Wir bemerken dabei, daß die rechte Seite der Kirche im Schiffs vom Altar aus, dem Militär vorbehalten ist, der ganze übrige Raum der Kirche aber der Zivilgemeinde überlassen bleibt. Karlsruhe, den 6. September 1880.

## Der evang. prot. Kirchengemeinderath.

B. B. d. B.

R. Zimmermann, Stadtpfarrer.

## Dankfagung.

Der verstorbene Rentner Herr Raphael Herzer hat unsere Anstalt in letztwilliger Verfügung mit einem Vermächtniß von Einhundert Mark bedacht, was wir hiermit zum ehrenden Andenken an den genannten Wohlthäter dankend bekannt geben. Karlsruhe, den 4. September 1880.

Der Verwaltungsrath der evang. Disconiviananstalt.

## Zu

der am 15. d. Mts. abzuhaltenden Versteigerung können noch allerhand Gegenstände angemeldet werden bei Auktionator **B. Kossmann**, Ludwigplatz 61. 33.

## Bau-Arbeiten-Vergebung.

31. Zur Erhellung eines neuen Stockwerks und Herrichtung von Mansardenwohnungen auf mein Wohnhaus an der Mühlburgerstraße, beabsichtige ich, nachstehende Arbeiten in Auftrag zu vergeben:

- |                     |                |
|---------------------|----------------|
| 1) Maurerarbeiten   | 1076 M. 51 Pf. |
| 2) Steinhauerarbeit | 68 M. 03 Pf.   |
| 3) Zimmerarbeit     | 551 M. 23 Pf.  |
| 4) Schreinerarbeit  | 445 M. 85 Pf.  |
| 5) Blechenerarbeit  | 60 M. —        |
| 6) Glaserarbeit     | 78 M. 32 Pf.   |
| 7) Lösserarbeit     | 120 M. —       |
| 8) Schlosserarbeit  | 197 M. —       |

Nach Procenten des Voranschlags auszubrückende Angebote sind schriftlich und verschlossen mit Aufschrift bis längstens

Montag den 20. September, Abends, in meiner Wohnung, Amalienstraße 75, woselbst auch täglich von 2—4 Uhr Nachmittags die Pläne

und der Kostenanschlag zur Einsicht auflegen, einzureichen.

Karlsruhe, den 5. September 1880.

Robert Klump.

## Fahrniß-Versteigerung.

Zu Vollstreckungswege werden am **Dienstag den 7. September d. J.,** Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Fleischwiege, 1 Wurstpresse und Sonstiges.
- 2) 1 Chiffoniere, 1 zweithüriger Kasten und 1 großer Koffer.

Karlsruhe, den 6. September 1880.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

## Fahrniß-Versteigerung.

21. Zu Vollstreckungswege werden am

Freitag den 10. d. Mts.

Morgens 9 Uhr anfangend,

im Hause Nr. 60 der Kaiserstraße dahier gegen sofortige Baarzahlung versteigert:

- 1 Sopha mit 2 Fauteuils und 4 Sessel von dunkeltem Plüschüberzug, 1 Damenschreibtisch, 1 Spiegel, 1 Kleiderkasten, 1 Weißzeugkasten, 1 Waschtisch, 2 Nachtsche, 1 Stehpult, Bettüberzüge, Servietten, Tischtücher, 50 Ellen Leinwand, Bettlaken, Kofte, Matragen, Kommoden, Frauenbinden, 1 Liqueurservice, 3 neue Geschäftsbücher, 15 Bände Conversations-Lexicon von Hoff, 1 Ausbäckkasten, 1 Copierpresse, Tische und sonst verschiedene Gegenstände.

Karlsruhe, den 6. September 1880.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

## Bauholz-Versteigerung.

Mittwoch den 8. d. Mts., Nachmittags 1 Uhr, versteigern wir auf

unserm Plage, Epitalstraße 37, ca. 25 Loos abgängiges Bauholz in scheidlichen Abtheilungen.

## Hölzer & Weber,

21. Zimmergeschäft.

Rintheim.

## Obst-Versteigerung.

Nächsten Mittwoch den 8. d. Mts. wird sämtliches Gemeindeobst gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist früh 8 Uhr bei der Kübler'schen Villa (zur Krone), wozu Liebhaber einladet. Rintheim, den 4. September 1880.

Der Gemeinderath.

Erst, Bürgermeister.

R. J. Sältefer.

## Wohnungen zu vermieten.

31. Akademiestraße 33 ist eine Wohnung im 3. Stock des Hinterhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Kammer, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock rechts.

\*3.3. Amalienstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Keller, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung sowie sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden und einzusehen von Morgens 11 Uhr bis Abends 5 Uhr.

4.4. Durlacherstraße 73 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Erbprinzenstraße 33 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*6.1. Hirschstraße 16, parterre, ist soaleich oder später zu vermieten: eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Näheres daselbst im 2. Stock.

\*3.1. Hirschstraße 34 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Kaiserstraße 58 sind auf 23. Oktober oder früher zu vermieten: eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, mit Glasabschluss und allem Zugehör; eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör im Seitenbau. Näheres im Laden.

\*3.2. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 3-5 Zimmern zu vermieten.

— Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame zu vermieten.

\*2.1. Kaiserstraße 119 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 164 ist im 3. Stock eine elegante, abgeschlossene Wohnung mit Balkon, 7 Zimmern, Küche, Mansarden, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstr. 1, parterre.

— Kriegerstraße 102 ist der untere Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten.

— Kriegerstraße 106 ist die Parterrewohnung, aus 5 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör (Glasabschluss etc.) bestehend, soaleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Etage.

\* Luisenstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung, wegen Wegzug der bisherigen Bewohner auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Ritterstraße 3, neben dem Museum, ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, 2 Mansarden, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

\*2.2. Scheffelstraße 10 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung zu vermieten.

\*3.3. Scheffelstraße 20, 2. Stock, sind 3 Zimmer, auf die Straße gehend, sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere dortselbst.

\* Schützenstraße 24 ist im Hinterhaus eine freundliche Parterrewohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

\*3.2. Schützenstraße 59 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst Gas- und Wassereinrichtung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Schützenstraße 62 ist eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Waschküche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holzstall, um annehmbar Preis auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Schützenstraße 88 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.1. Schwannstraße 4 sind wegen Wegzug zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Alkov auf 23. Oktober zu vermieten.

\*3.1. Sophienstraße 17 ist eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, aus 8 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör bestehend, mit Gas- und Wasserleitung versehen, soaleich zu vermieten.

\*3.1. Sophienstraße 43 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarden, Antheil an der Waschküche und Trockenständer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— Viktoriastraße 8 ist eine schöne, mit Wasser- und Gasanrichtung versehene Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden.

\*3.1. Viktoriastraße 16 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten und vom 20. d. M. zu beziehen.

— Waldhornstraße 51 sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Werderstraße 58 und 60 sind je der 2. und 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei Maurermeister Strober.

— Westendstraße 4 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör und Gärtchen vor dem Hause, auf den 23. Oktober miethfrei. Näheres im mittleren Stock daselbst.

\* Wilhelmstraße 26 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Entwässerung, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.

\*2.2. Zähringerstraße 62 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör an eine orientliche Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

— Ecke der Wilhelm- und Ruffenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör per sofort beziehbar, und im 3. Stock eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde etc. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Vammstraße 6 sind zu vermieten:

1) Eine abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober;

2) eine abgeschlossene Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Oktober.

Näheres im Geschäftslokale Vammstraße 8.

\*2.1. Zu vermieten ist soaleich oder auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung (2. Stock) von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, mit Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung. Näheres Martenstr. 37.

\* Im Bahnhofstheil ist in einem reinlichen, ruhigen Hause eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober an solide Bewohner zu vermieten: Rappurstraße 30.

\*2.1. Ecke der Rappur- und Augartenstraße ist der 3. Stock, bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Eine sehr schöne Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, auf die Kaiserstraße gehend, mit Gas- und Wasserleitung versehen, Küche nebst allem Zugehör, kann soaleich oder auf 23. Oktober vermietet werden; ebenso können zwei kleinere Wohnungen, in die Waldhornstraße gehend, auf den 23. Oktober vermietet werden. Näheres Kaiserstraße 16.

\*2.1. Auf den 23. Oktober sind zwei Wohnungen zu vermieten, die eine mit 2 Zimmern, Alkov und Zugehör, die andere mit 1 Zimmer, Küche und Zugehör. Zu erfragen Schwanenstraße 16, eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 112 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

\* Eine schöne Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 3.

\* Eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 3.

\* Eine schöne Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 3.

\* Eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 3.

**Seerschaftswohnungen.**  
\*3.2. Akademiestraße 65 sind soaleich oder später der 2. und 3. Stock mit je 6 großen Zimmern, je 2 Mansarden, 2 Kellern, Badezimmer etc. und Gartengenuss zu vermieten.

**Wohnung mit Verdenall.**  
3.1. Eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche etc., Stallung für 2 bzw. 6 Pferde, mit großem Heuspeicher und Wagenremise, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Rappurstraße 86.

**Laden mit Wohnungen zu vermieten.**  
Durlacherstraße 31 sind soaleich und auf 23. Oktober verschiedene Wohnungen von 3 und 2 Zimmern mit Zugehör zu vermieten.

**Laden zu vermieten.**  
3.3. Kaiserstraße 147 ist ein großer Laden mit anstößenden, für das größte

Geschäft passenden Räumlichkeiten auf April 1881 zu vermieten. Das Nähere bei Wm. Köllig.

**Ein Laden**  
mit Wohnung ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Laden zu vermieten.**  
3.1. In einer der besten Lagen des westlichen Stadttheils wäre einem thätigen Geschäftsmann Gelegenheit geboten, sich ein gutes Geschäft zu gründen. Zu erfragen Wielandstr. 6 (Wirthschaft).

**Laden zu vermieten.**  
Ecke der Douglas- und Akademiestraße ist per sofort oder 23. Oktober ein Laden billig zu vermieten. Näheres auf dem Bureau von Maurermeister Gimpel & Renz, Hirschstraße 38.

**Spezerei-Geschäft zu vermieten.**  
\*2.2. Ein in guter Lage im westlichen Stadttheil gelegenes, neu zu errichtendes Spezerei-Geschäft, bestehend in 1 Laden, 3 Zimmern und Zugehör, ist zu vermieten oder zu verkaufen; ebenso ein gleiches, unweit von hier, an der Bahnlinie. Beide sind concurrenzlos und gut gelegen. Näheres bei J. Bräute, Kaiserstraße 179.

**Wohnungs-Gesuche.**  
3.3. Eine ältere Dame sucht im westlichen Stadttheile 2 Zimmer mit Zugehör oder 2 leere Zimmer von einer Familie abzumieten. Adressen mit Preisangabe Leopoldstraße 45 im 2. Stock abzugeben.

\*4.1. Gesucht wird eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche mit Zugehör in der Nähe vom Bahnhof soaleich oder auf 1. Oktober. Adressen beliebe man unter P. Nr. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein Wittwer ohne Kinder sucht eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sammt Zugehör soaleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Spezereigeschäft zu mieten gesucht.**  
3.1. Ein junger Kaufmann sucht ein Spezereigeschäft per 1. oder 15. Oktober zu mieten. Gest. Offerten erbeten unter Nr. 30 an das Kontor des Tagblattes.

**Zimmer zu vermieten.**  
Ein gut möbirtes Zimmer auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension soaleich zu vermieten: Kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

— Westendstraße 12 ist ein schön möbirtes Parterrezimmer mit oder ohne Piano, soaleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

— Bähringerstraße 88 ist ein hübsch möbirtes Zimmer mit Pension soaleich oder später zu vermieten.

— Schloßplatz 17, nahe der Karl-Friedrichstraße, ist ein zweifenstriges, möbirtes Zimmer, parterre rechte Seite, soaleich oder später zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 22 sind 2 schön möbirtes Zimmer soaleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Kaiserstraße 229 sind im unteren Stock zwei schöne, geräumige, unmöbirtete Zimmer, in die Hirschstraße gehend, soaleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Zwei möbirtete Zimmer, auf die Straße gehend, sind soaleich oder später einzeln oder zusammen zu vermieten: Bähringerstraße 46, 2. Stock.

3.1. Ecke der Rappur- und Wielandstraße sind zwei gut möbirtete Parterrezimmer, mit Aussicht in's Freie, an einen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten.

\* Kaiserstraße 132 sind zwei unmöbirtete Zimmer, auf die Straße gehend, soaleich oder auf 15. September zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Douglasstraße 18 ist im 3. Stock soaleich oder später ein auf die Straße gehendes, schön möbirtes Zimmer zu vermieten.

\* Akademiestraße 31 ist ein kleineres, auf die Straße gehendes, möbirtes Parterrezimmer soaleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

\* Zwei ineinandergehende, freundliche Mansarden sind möbirt oder unmöbirt zu vermieten, ebenso ein möbirtes Parterrezimmer: Bähringerstraße 68 im unteren Stock.

Ein einfach möblirtes Zimmer ist sogleich oder später per Monat 10 M. an einen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 52. 3. Stiegen hoch.

\* 3.1. Zwei ineinandergehende Zimmer, möblirt oder unmöblirt, sind an einen Herrn als bald oder später zu vermieten: Bähringerstraße 28, zwei Stiegen hoch. Näheres zu erfragen Steinstraße 1, zwei Stiegen hoch.

\* Adlerstraße 10 ist sogleich oder später ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

**Pensions-Anerbieten.**

\* 3.2. Zwei Schüler, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, finden in einer gebildeten Familie liebevolle Aufnahme. Angenehmes Familienleben, Ueberwachung der Schulaufgaben, mäßige Pension. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Pensions-Anerbieten.**

\* 3.1. Ein oder zwei Schüler, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, finden bei einer gebildeten Familie ganze Pension und Nachhilfe bei den Schulaufgaben. Preis mäßig. — Es können daselbst auch noch zwei bis drei junge Leute am Mittagsstische theilnehmen. Auskunft: verlängerte Alsbachstraße 60 im 2. Stock.

**Anerbieten.**

\* Ein Knabe, welcher die hiesigen höheren Lehranstalten besucht, kann in einer gebildeten Familie gute und freundliche Verpflegung, auf Verlangen auch Nachhilfe in den Schulbüchern, finden. Näheres Erdbrinnenstraße 20 im 2. Stock.

**Pensions-Anerbieten.**

\* In einer besseren Familie findet ein Schüler einer höheren Lehranstalt ganze Pension bei mäßigem Preise. Aufmerksamste Bedienung sowie strenge Beaufsichtigung. Genauer sub A. L. im Kontor des Tagblattes.

**Pensions-Anerbieten.**

\* In einer guten Familie finden mehrere junge Leute Pension mit schöner, gesunder Wohnung und bester Verpflegung. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Nr. 120.

**Pension-Anerbieten.**

\* Einige Schüler, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen wollen, finden freundliche Aufnahme bei billiger und guter Pension event. mit Benutzung von Klavier. Näheres Waldstraße 63 im 3. Stock rechts.

**Pensions-Anerbieten.**

\* 2.1. Ein Schüler einer höheren Lehranstalt findet in einer gebildeten Familie ganze Pension ev. mit Benutzung von Klavier. Adressen unter Copfste B. O. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pensions-Anerbieten.**

\* 3.1. In einer gebildeten Familie finden ein oder zwei Schüler, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, bei mäßigem Preise freundliche Aufnahme und gewissenhafte Verpflegung sowie Ueberwachung der Arbeiten durch einen Primaner. Auch Flügelnutzung gestattet. Näheres zu erfragen Steinstraße 1, zwei Stiegen hoch.

**Anerbieten.**

\* 3.1. Ein oder zwei Gymnasialisten, welche sich veranlaßt sehen, ihre Studien außerhalb der Residenz fortzusetzen, finden gute Aufnahme bei einem Lehrer der Anstalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Werkstätte.**

— eine freundliche (45 □-Meter im Licht), mit Gas-Wasserleitung und Entwässerung versehen, ist pro 28. Oktober für ein stilles Geschäft zu vermieten. Auch für Anlage eines Gas-Motors alles Nötige vorhanden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Zimmer-Gesuche.**

\* 2.1. Ein möblirtes Zimmer mit anstößendem Schlafkabinet wird für zwei junge Herren (Brüder) gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man postlagernd unter Nr. 29 R. S. einzufenden.

\* Gesucht wird sogleich ein großes, freundliches oder zwei kleine, unmöblirte Zimmer zwischen der Adler- und Karlsruferstraße. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 55 abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* 2.1. Ein braves Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht; Amalienstraße 85 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen findet zu sofortigem Eintritt Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 19 im Laden.

\* 2.2. Rinkenheimerstraße 19, im 3. Stock, wird sogleich oder auf's Ziel eine tüchtige Köchin gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen versehen, oder welche sonst gut empfohlen sind, mögen sich melden.

— Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht, wird auf's Ziel gesucht; doch mögen sich nur solche melden, welche schon in Geschäftshäusern waren. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges Zimmermädchen welches das Reinigen der Zimmer zuverlässig besorgen verliert bügeln und nähen und womöglich auch vorlesen kann, wird bei guter Behandlung und entsprechendem Lohn auf's Ziel oder auch schon früher gesucht: Bahnhofstraße 10.

\* Eine tüchtige Köchin, welche auch Hausarbeit zu übernehmen hat, wird auf nächstes Ziel gesucht: Stephanienstr. 96 im 2. Stock.

\* 2.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel Stelle: Kriegsstraße 106.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten übernimmt, wird von einer älteren Dame auf's Ziel gesucht: Hirschstr. 1 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Wilhelmstraße 13 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen, welches gut waschen und putzen sowie etwas kochen kann, sich überhaupt willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock, links.

\* Eine gelehrte Person, welche einer Küche selbstständig vorstehen, waschen und putzen kann, ebenso ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, gut nähen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, werden auf's Ziel gesucht: Westendstraße 33 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst die häuslichen Arbeiten versteht, wird zu einer kleinen Familie auf Michaeli in Dienst gesucht. Näheres Karl Friedrichstraße 5 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 1 im 2. Stock links.

\* Ein gelehrt, braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, und ein Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, finden auf's Ziel Stellen. Näheres Mühlburgerstraße 7.

\* 2.1. Ein gelehrtes Kindermädchen wird auf Michaeli gesucht: Ruppurstraße 96.

Ein solides, einfaches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich und willig verrichtet, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 19 im Laden.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, wird sofort zu einer kleinen Familie gesucht: Westendstraße 21 im 3. Stock.

\* Ein reinliches, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den übrigen Hausarbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 34 im 2. Stock.

\* Eine gelehrte, anständige Person, welche gut mit Kindern umgehen und etwas nähen und bügeln kann, wird auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Kronenstraße 44 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein junges, williges, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Sophienstraße 16 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Biemannstraße 39 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und Hausarbeiten übernimmt, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 156, zwei Treppen hoch.

\* Ein solides Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 81 im 4. Stock.

\* Ein elternloses, braves, eheliches Mädchen, welches etwas kochen und schön nähen kann, auch Liebe zu Kindern hat und ein gutes Zeugnis besitzt, sucht sofort oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres Schwabenstraße 40.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 7 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 27 im Laden.

\* Ein junges Mädchen, welches nähen und etwas bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen auf's Ziel. Zu erfragen Steppantienstraße 66 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und das Bügeln gründlich erlernt hat, auch etwas Nähen versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 35 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Stelle auf's Ziel. Näheres Steppantienstraße 15 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht sogleich oder auf's Ziel eine passende Stelle. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 abzugeben.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht sogleich oder auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 4.

\* Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches zehn Jahre bei einer Herrschaft ist, sucht auf Michaeli eine passende Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 20, eine Treppe hoch.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht als Zimmermädchen oder für allein sofort Stelle. Näheres Wielandstraße 24.

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen vom Lande, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 53.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Leopoldstr. 36.

\* Ein Mädchen vom Lande aus besserer Familie, welches noch nie hier gedient hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle auf Michaeli. Zu erfragen Kaiserstraße 50 im 3. Stock.

\* Ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann, sucht sogleich oder auf's Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 18 bei F. Walter.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Ritterstraße 4.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann, sucht eine Stelle für auswärtig. Zu erfragen bei Herrn Deschner, Wielandstraße 14.

\* Ein braves, wohlverwogenes, junges Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat sucht sogleich oder auf's Ziel zu Kindern oder zur Stütze der Hausfrau eine Stelle. Zu erfragen Westendstraße 57.

\* Für ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch in der Küche nicht unerfahren ist, sich überhaupt jeder Hausarbeit willig unterzieht, wird auf's Ziel eine Stelle gesucht. Näheres Akademiestraße 31 parterre.

\* Ein braves Mädchen, welches gut kochen, schön nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel eine passende Stelle. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 30 abzugeben.

\* Ein anständiges Mädchen sucht sogleich oder auf Michaeli für jede Hausarbeit Stelle. Näheres Wielandstraße 26 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Ein starkes Mädchen vom Lande, welches waschen, putzen und etwas kochen kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 177 im 3. Stock.

**Eine gewandte Kellnerin** findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 39.

**Anerbieten.**

Es wäre Jemand mit 250 Mark Gelegenheit geboten, sich an einem rentablen Unternehmen zu beteiligen und könnte hierfür auf Wunsch vollständige Pension während eines ganzen Jahres in achtbarer Familie gegeben werden. Berichtliche Sicherheit. Näheres bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.** (H. 61596 a.)

**Pubarbeiterin,**  
eine tüchtige, gesucht,

per 1. Oktober nach Freiburg i. Br. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 22.

**Holz-Säger,**

2 gewandte, finden dauernde Beschäftigung bei **Krutz & Roth,** Kohlen- und Holzgeschäft, Karlsruhe.

**Gesucht**

3 bis 4 feinere Herrschafts-Köchinnen, welche auch Hausarbeiten übernehmen. 2 bis 3 Mädchen vom Lande, welche noch nie hier gedient haben, suchen sogleich und auf nächstes Ziel Stellen. Zu erfragen bei **F. Waier, Schwandenstraße 18.**

**Ein fleißiger Kellerbursche**

findet sogleich Stelle im Gasthaus zum goldenen Karpfen.

**Stellen-Anträge.**

22. Auf's Ziel finden Stellen: einige bürgerliche Köchinnen, 1 älteres Frauenzimmer zur Führung einer Haushaltung eines Wittwers, einige Mädchen für die Haushaltung durch das **Placirungs-Bureau von B. Kossmann.**

\* Ein tüchtiger Fuhrknecht, welcher mit Pferden umzugehen versteht, wird auf sogleich gesucht. Näheres Luisenstraße 46.

21. Köchinnen, Kellnerinnen und Hausmädchen finden Stellen. Näheres bei **Peter Nohe, Kronenstraße 49.** Sprechstunden Vormittags von 8 bis 11 Uhr.

Ein ordentlicher, kräftiger Fuhrknecht findet sogleich gute Stelle: verlängerte Karlsstraße 10.

**U.Sch.** 5.1. Zwei Hotel-, 2 Restauration- und 1 Herrschafts-Köchinnen, 2 Hotelzimmermädchen, 5 Hausmädchen auf sofort gesucht. **Dienstpersonal, welches auf's Ziel Stellen wünscht, wolle sich sofort melden.** Näheres bei **Frau Schmitt, Emplacirungs-Geschäft, Schützenstraße 46.**

**Sch.** Dienstpersonal mit guten Zeugnissen sucht und placet per sofort und auf's Ziel: **Frau Schmitt's Emplacirungs-Geschäft, Schützenstraße 46.** 15.4.

3.2. Das Stellenvermittlungsbureau von **F. Schumacher, Steinstraße 16,** empfiehlt sich zur Besorgung von **Dienstpersonal** auf nächstes Ziel und verspricht prompte Besorgung aller demselben aufgegebenen Aufträge.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.2. Wir suchen zum baldigen Eintritt einen geeigneten, jungen Mann als Lehrling. **F. Mayer & Cie.**

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein gelehrtes Mädchen, welches 8 Jahre eine Stelle bekleidete, gut kochen, bügeln und nähen kann, sucht eine Stelle; dasselbe würde am liebsten als Zimmermädchen eintreten. Gute Zeugnisse liegen vor. Zu erfragen Luisenstraße 61 im 2. Stock.

\* Ein Mann, welcher beim Militär gedient hat, sucht eine Stelle in einem großen Geschäft. Zu erfragen im Gasthaus zur Blume, Zirkel.

\* Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches nähen, bügeln und gut serviren kann, sucht bei einer bessern Herrschaft Stelle als Zimmermädchen oder auch in einem Laden. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres Durlacherstraße 72, 2. Stock.

\* Ein junger Mensch, welcher schon auf verschiedenen Plätzen gedient hat und die besten Empfehlungen aufweisen kann, sucht eine Stelle als Hausbursche. Der Eintritt könnte auf Wunsch sofort erfolgen. Adressen bittet man gest. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Eine Näherin, welche im Besonderen sehr geschickt ist, sucht 14 Tage nach Michaeli eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zur Blume, Zirkel.

**Kellner, Hausknechte, Kutscher und Fuhrknechte** mit sehr guten Zeugnissen suchen Stellen. Auskunft ertheilt **Peter Nohe, Kronenstr. 49.** 21.

\* Ein braver, junger Mann sucht als Diener oder Ausläufer bei einer hiesigen Herrschaft eine Stelle. Näheres Bähringerstraße 22 im 2. Stock.

\* Zwei kräftige Burschen, welche mit Pferden umgehen können, werden sofort gesucht. Näheres Kronenstraße 44 im 2. Stock.

\* Stellen suchen: 1 Kellnerin, 1 solides, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt. **G. Waas, Bähringerstraße 67.**

\* Eine ältere, tüchtige Herrschafts-Köchin sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Akademiestr. 45.

**U.Sch.** 5.1. Fünf Hotel-, 6 Restauration- und 5 Herrschafts-Köchinnen, 15 Zimmermädchen, 10 Hausmädchen, welche gut kochen können, 3 feine Kellnerinnen und 4 Büffetdamen mit guten Zeugnissen suchen auf's Ziel Stellen durch **Frau Schmitt, Emplacirungs-Geschäft, Schützenstraße 46.**

NB. Die verehrlichen Herrschaften wollen ihre Wünsche alsbald anher geltend machen, um die richtige Wahl treffen zu können!

**Amme,**

eine gesunde und kräftige, sucht sofort Stelle. Näheres bei **Hebamme Fries in Ruppurr.**

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine gut empfohlene Frau sucht Beschäftigung im Kochen bei Privaten oder zur Ausbülfe in Gasthöfen; dieselbe nimmt auch einen anständigen Monatsdienst an, nach Verlangen den ganzen Tag oder nur einige Stunden. Zu erfragen Durlacherstr. 39 im 2. Stock.

\* Ein kräftiger Mann sucht Beschäftigung als Ausläufer oder eine Stelle als Diener oder Kutscher, da derselbe sehr gut mit Pferden umzugehen versteht. Gefällige Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter **W. 101** abgeben.

**Weißstickereien**

aller Art werden schön und billig in und außer dem Hause angefertigt. Zu erfragen kleine Herrenstraße 19 im 3. Stock.

**Empfehlung.**

\* Eine gelübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von den einfachsten bis elegantesten Kleidern; billige Preise und reelle Bedienung werden zugesichert: **Sophienstraße 12, 4. Stock.** Adressen bittet man im 2. Stock abzugeben.

**Empfehlung.**

\* Eine perfekte Köchin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur Ausbülfe im Kochen bei Dinern, Hochzeiten, Taufen und verspricht sehr gute Bedienung. Das Nähere **Spitalstraße 30 im 2. Stock.**

**Commissionen aller Art, als:**

An- und Verkauf von Herrschafts- und Privathäusern, Gasthöfen, Geschäftshäusern, Landgütern, sowie Verpachtungen, Bereinigung von Ausständen, Beschaffung von Kapitalien, Feuerversicherungen, Lebensversicherungen, Stellenanträge, Stellengesuche etc. werden schnell und billig besorgt von **Peter Nohe, Kronenstraße 49.** Sprechstunden: Vormittags von 8-11 Uhr. 3.1.

**Haus-Verkauf.**

3.2. Ein gut gebautes dreistöckiges Wohnhaus ist wegen Bezug ohne Unterhändler billig zu verkaufen. Offerten im Kontor des Tagblattes unter **Nr. 6** abzugeben.

**Bücher! Bücher!**

Lehrbücher für alle Schulen und in allen Sprachen, sowie Klassiker, Geschichts- und Ingenieur-Werke, Romane und Zeitschriften sind zu verkaufen: **Bähringerstraße 23.**

**J. Artmann.**

**Verloren.**

\* Am Sonntag Abend wurde von einem Mädchen ein Herren-Sonnenschirm von der kleinen Kirche bis zur Kronenstraße durch die Adler- und Bähringerstraße verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung an dem Obstande bei der kleinen Kirche abzugeben.

**Gesunden.**

\* Ein **Vortemonaie** wurde in der Kaiserstraße gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr bei mir in Empfang genommen werden. **B. Krommes, Conditor.**

**Vermißte Kage.**

\* Eine halbgewachsene Kage, weiß, mit schwarzem Schwanz und schwarzen Flecken am Kopfe, wird seit einigen Tagen vermißt. Wer dieselbe zurückbringt oder zur Wiedererlangung führende Auskunft ertheilt, erhält eine gute Belohnung: **Hirschstraße 42 im 2. Stock.**

**Verkaufsanzeigen.**

\* 22. Drei gute, junge **Kattenfänger** sind zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 144 im Laden.

\* 22. Ein- und zweithürige Schränke, Kommoden, Küchenschränke, Kanapees mit und ohne Stühlen, 6 Kobrsthühle, 2 Waschtische, Nachttische, Spiegel und Bilder, 1 Waschmange, 2 neue Betten sind zu verkaufen: **Bähringerstraße 23.**

\* Wegen Wegzug billig zu verkaufen: ein fast neuer, vorzüglicher Herd, Küchenschrank, hoher Kinderstuhl, fl. Staffelei: **Karl-Friedrichstraße 3 im 3. Stock.**

\* Ein noch gut erhaltenes **Kanapee** ist sofort zu verkaufen: **Sophienstraße 16 im 1. Stock.**

\* Ein **Dritschwagen**, mit Schuttdach versehen, für einen Händler geeignet, ist wegen halber Preis zu verkaufen. Näheres **Bähringerstraße 96.**

\* Eine bereits noch neue **Ladeneinrichtung** ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei **G. Fuller, Durlacherstraße 17.**

Ein gut erhaltenes **Bett**, bestehend in 1 franz. Bettstelle, 1 Koff. Haarmatratze, Polster, 4 Kissen, Plumeau und Couverte, 1 Kanapee und 2 Fauteuils mit rotbraunem Rippsbezug sind um billigen Preis zu verkaufen: **Kaiserstraße 221 im Hintergebäude.**

\* Ein noch ganz gut erhaltener **Kinderwagen** ist um billigen Preis zu verkaufen: **Kaiserstr. 109 im 2. Stock.**

**Für Brautleute.**

\* Ein schwarzseidenes **Kleid** und ein gewirkter **Shawl**, beide noch wenig getragen, sind zu verkaufen. Näheres **Schützenstraße 82 im Laden.**

**Für Hausfrauen.**

— **Engländer** sind fortwährend ganz billig zu haben bei **Max Löw, Schwandenstraße 23.**

**Kauf-Gesuche.**

\* Einige gebrauchte **Kinderwagen** werden angekauft und gut bezahlt: **Waldhornstraße 32, ebener Erde, links.**

\* Eine noch gut erhaltene **Koffhaarmatratze** wird sogleich zu kaufen gesucht. Zu erfragen **Schwandenstraße 6 bei Frau Vogel.**

**U.Sch.** Eine **Bäckerei**, mit oder ohne **Wirtshaus**, jedoch rentabel, wird zu pachten gesucht. Offerten befördert **H. Schmitt, Schützenstraße 46.**

**Altes Gold und Silber**

— **laßt fortwährend zu den höchsten Preisen an F. Wankmüller, Juwelier, Kreuzstraße 22, gegenüber der Mädchenschule.**

— **Unterzeichnete** laßt fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Walfer, Brunnenstraße 2.** Auch werden alte **Cylinderhüte** angekauft.

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt **Frau Lazarus aus Bruchsal.** Adressen wolle man bei **Hrn. Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seifendorfer, verlängerte Karlsstraße 51, abgeben.** 6.3.

**Mittagstisch gesucht.**

\* 21. Für zwei bis drei Knaben von 12 und 14 Jahren, welche täglich zum Besuch des Gymnasiums hierher kommen, wird ein guter Mittagstisch in einer anständigen Familie gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

**Englischer u. französischer Sprach-Unterricht**

gesucht für einen jungen, angehenden Kaufmann. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 21.

**Ein Oberprimaner**

wünscht Nachhilfestunden im Lateinischen und Griechischen zu geben. Näheres ist zu erfahren: **Sophienstraße 56, Hinterhaus, 1 Treppe hoch.**

### Milchkunden

werden angenommen: Kaiserstraße 40. 5.2.

### Privat-Bekanntmachungen.

Frische Sendung

## Salm

heute eingetroffen und billig bei

**R. Haas,**

2.2. Hebelstraße 1.

Frischgeschossene

## Feldhühner

empfehlen

**R. Haas,**

Hebelstraße 1.

### Rehziemer und Rehshlegel

vorrätig.

**R. Haas,**

1 Hebelstraße 1.

Frisch eingetroffen:

## nene holl. Boll-Häringe

bei

**L. Sturm,** Kaiserstraße 150.

— Emser und Selterer-Wasser, Bichs-Wasser, Marienbader + Brunnen, Antogaster, Fachinger, Mergentheimer, Somburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen, Karcoci in frischer Füllung empfiehlt

**G. Schwindt sen.,** Kaiserstraße 239.

Neuen delicaten Haid-Scheibenhonig, täglich frisch ausgekommen, 75 Pf., 100 u 65 M.; Secunda, 50 Pf.; Haid-Lochhonig, 65 Pf., 100 u 55 M.; Haid-Seimhonig (ausgedrückter Honig), 40 Pf., 100 u 37 M.; Haid-Futterhonig, gestampft, 40 Pf., in Scheiben 50 Pf.; Bienenwachs 1,80 Pf.; Scheibenhonig und Wachs von 6 u an, sonst 8 u gegen Nachnahme. Nicht Passendes nehme, franco gemacht, untd.

4.1. **Soltan, Bünenburger Haide. G. Drausfeld.**

Die delicatesten Suppen liefern

### Knorr's Suppen-Einlagen.

Besonders zu empfehlen sind:

- Knorr's Tapioca-Julienne,
- Knorr's Grünkornextract,
- Knorr's Tapioca brasil.
- Knorr's Erbsen-, Linsen-, Hafer-, Gerstenschleim-Mehle etc.

Von ärztlichen Autoritäten aufs Warmste empfohlen. Alles in V. P. d. - P. u. mit Firma.

Diese Suppen sind nicht zu verwechseln mit den unter Beimischung von Fett etc. hergestellten.

Niederlagen in den besseren Specerei- und Delikatessenhandlungen in Karlsruhe. 25.19.

### Universal-Reinigungssalz

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original-Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.

**Th. Brugier,**  
**Fr. Maich,**  
**Fr. Merkle,** Kaiserstraße,  
**Fr. Wickersheim,** Erbprinzenstraße.



Gegen das Ausfallen und Ergrauen der Haare gibt es bekanntlich nur ein wirklich reell erprobtes Mittel, erfunden von Frau **Marie Schubert**, Hirschberg im schlesischen Riesengebirge. Nur allein acht vorrätig in Karlsruhe bei

**J. Ohnimus,** Waldstr. 30.  
Auch ist daselbst die beliebte Villenschönheitsmilch zu haben.

Rechte

## Campherseife,

nach Vorschrift des Herrn Dr. Rittinger, empfiehlt

**Sophie Seiler Ww.,** Waldstraße 14.

3.2.

## Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bayerischen Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg.**

Bewährt und von vielen Ärzten empfohlen gegen Unreinheit des Leints, Sommersprossen, Kopfschuppen, Grind, Flechten, Schuppen der Füße, selbst Krätze etc.

Zu haben à 35 Pf. bei **Karl Malzacher,** Hoflieferant, Karlsruhe. 6.1.



## Victoria Regia,

neuester Wohlgeruch für das Taschentuch, bei

**F. Wolf & Sohn,** Hoflieferanten, Kaiserstraße 104. 8.2.

## Billige

Sonnen- u. Regenschirme bei Auktionator **B. Hofmann,** Ludwigspatz 61. 6.1.

8.7. Eine größere Parthie **Tischtücher, Servietten und Handtücher** habe ich zurückgesetzt, welche ich unter dem Selbstkostenpreise verkaufe. **J. Stüber.**

## Friedrich Stortz,

Kaiserstraße 58,

empfehlen:

- Krausen,
- Kragen und Manschetten,
- Lavallières,
- seidene Bänder,
- Barben,
- Handschuhe,
- Schürzen in allen Größen,
- Corsetten,
- Unterröcke

in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Mein Lager in **Stickerien** und **Holzschneiderien** bringe in empfehlende Erinnerung.

**Friedrich Storz,** Kaiserstraße 58.

2.1.

Ennhofenträger,

selbstverfertigte, wohl zu unterscheiden von Farthofenträgern, für deren Dauer jahrelange garantiert, empfiehlt erbenst **Stahl,** Hoflieferant, Kaiserstraße 109.



**Fr. Klett.**

Visitenkarten von M. 1 an.

Kaiserstrasse 97.

### Empfehlung.

\* Unterzeichnete erlaubt sich, ihre in diesem Jahre neu eingerichtete **Cylinder-Dampfmaschine**, zur Reinigung der Bettfedern, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

**Frau Lorenz,** Kaiserstraße 132, 2. Stock.

### Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.

Ich empfehle einem hohen Adel und geehrten Herrschaften meine neueste **Cylinder-Bettfedern-Reinigungs-Maschine**, durch welche aller Schweiß, Geruch, Motten, Staub, hauptsächlich aber die von Verstorbenen hinterlassenen Krankheitsstoffe gänzlich beseitigt werden. Jedermann kann auf seine Federn warten und bei deren Behandlung zugegen sein.

**Max Flechtner,**

Amalienstraße 37, Hinterhaus.

### Geschäfts-, Commissions- und Auktions-Bureau

**B. Kossmann,**

61 Ludwigspatz 61,

empfehlen sich zur Uebernahme von Betreibungen ausstehender Forderungen auf gerichtlichem und gültlichem Wege, fertigt alle schriftlichen Arbeiten, wie: Klagen, Gesuche, Bittschriften etc., übernimmt Versteigerungen, vermittelt An- und Verkauf von Liegenschaften etc., Vermietben von Wohnungen, beschafft Kapitalien, vermittelt Dienstpersonal, übernimmt alle in das Fach zählende Commissionsaufträge bei bekannt reeller und prompter Bedienung. 6.3.

## Badewannen

in verschiedenen Größen, mit und ohne Heizapparat, empfiehlt zu billigsten Preisen in eigenem Fabrikat

**Wilh. Göttle,** Kaiserstraße 150.

## Thonöfen

in großer Auswahl, bei vorzüglicher Qualität, zu billigen Preisen bei

**Adolph Jost,**

Thonwaaren- und Ofenfabrik, Müppurrerstraße 92.

21.2.

### Lobkäse von Bretten

per 100 St. 90 Pf., bei größerer Abnahme auch billiger. Bestellungen nimmt entgegen **Georg Grob,** Durlacherstraße 54.

\* **Zwetschgen mit Stielen,** außerlesene schöne reife Waare, empfiehlt billig Dienitags auf dem Marktplatz gegenüber dem Englischen Hof und Mittwochs auf dem Ludwigspatz gegenüber dem Karpsen **J. Scheid.**

**Anzeige.** \* Heute frische **Lebers- und Griebenwürste** empfiehlt **Cruß Verlan.**

**A. Streit,**  
 Muster stehen franco zu Diensten.  
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.  
 Rohe Baumwoll- und Stuhluche, schwarze and farbige Sammet versendet zu **Ettlinger Shirtings & Piqués,** Fabrikpreisen in ganzen and halben Stücken.  
**Ettlingen.**

**Codes - Anzeige.**  
 Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin **Rosa Speck,** geb. Nachauer, heute Vormittag 1/2 11 Uhr in einem Alter von 48 Jahren unerwartet schnell in ein besseres Jenseits abzurufen, wovon wir Freunde und Bekannte mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniss setzen. Karlsruhe, den 6. September 1880. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Fr. Speck, Taxator.** Die Beerdigung findet Dienstag den 7. September, Abends 1/2 5 Uhr, vom Trauerhause, Kreuzstraße 6, aus statt. Sollte Jemand beim Beidansagen vergessen worden sein, so diene dies zur Nachricht.

**Codes - Anzeige.**  
 Mit schmerzfühltem Herzen theilen wir unsern Freunden und Bekannten mit, daß unsere liebe, gute Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin **Frau Amalie Mayer,** geb. Ruppel, hien Morgen nach 6 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von 49<sup>1/2</sup> Jahren sanft entschlafen ist, und bitten um stille Theilnahme. Karlsruhe, den 6. September 1880. Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen: **Ferdinand Mayer, Hoflieferant.** Die Beerdigung findet Dienstag Abend 6 Uhr vom Trauerhause, Rondellplatz 24, aus statt.

**Eintracht, e. G.**  
 3.2. Nach §. 20 der Satzungen sind die jährlichen Neuwahlen vorzunehmen und dafür die Zeit vom 1. bis 14. September d. J. festgesetzt. Die Wahlberechtigten werden ersucht, sich recht zahlreich an der Wahl zu betheiligen. Der Wahlkasten ist im Restaurationslokale aufgestellt. Karlsruhe, den 31. August 1880. **Der Vorstand.** L. Schwindt. Bodenweber.



**Schützengesellschaft.**  
 Zu dem von uns am da<sup>r</sup> Geburtsfest Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs, den 9. d. Mts., Abends 8 Uhr, in dem Germania-Hotel veranstalteten **Allgemeinen Festessen** sind die Listen bei den Herren **Wolff Ulrich, Kaiserstraße Nr. 201, I** **Joseph Küst, Kaiserstraße Nr. 54,** noch bis heute Abend 7 Uhr zur Einzeichnung aufgelegt. Karlsruhe, den 7. September 1880. **Der Verwaltungsrath.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 7. Sept. Theater in Baden. Siebente Vorstellung außer Abonnement **Marie, die Tochter des Regiments.** Komische Oper in zwei Akten von Saint-Georges und Bayard, übersezt von K. Gollmic. Musik von G. Donizetti. Anfang 1/2 7 Uhr.  
 Mittwoch den 8. Sept. III. Quartal. 92. Abonnementsvorstellung. **Doktor Robin.** Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen des Premarchy bearbeitet von W. Friedrich. **Die Schauspieler des Kaisers.** Drama in 3 Aufzügen von Karl Wartenburg. Anfang 1/2 7 Uhr.  
 Donnerstag den 9. Sept. III. Quartal. 93. Abonnementsvorstellung. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs. In festlich beleuchtetem Hause: **Prolog. — Johigenia auf Aulis.** Große Oper in 3 Aufzügen von Gluck. Anfang 1/2 7 Uhr.

**August 1880.**  
 Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen im Großh. bot. Garten.  
 Mittel der täglichen Wärme + 14,4 R.  
 Höchster Stand der Wärme + 22,5 R. (den 26.)  
 Niedrigster Stand " + 6,5 R. (den 5.)  
 Sommertage 16.  
 Barometer auf 0° Wärme reducirt = 332,4 Pariser Linien.  
 Beobachtete Winde auf 100 gebracht.  

N	1	1
NO	20	21
O	25	26
SO	—	—
S	—	—
SW	36	40
W	9	10
NW	2	2
	93	100

 Richtung  
 Mittel der Wärme der 30 vorhergehenden August-Monate... 15,1 R.  
 Mittel des wärmsten Monats August... 17,5 R. (1859).  
 Mittel des kältesten Monats August... 13,2 R. (1869).  
 K.

**Café Prinz Karl!**

Dienstag den 7. September  
**letzte Vorstellung**  
 des Komikers  
**J. B. Wiesner**  
 mit seiner Gesellschaft.  
 Anfang 8 Uhr. Es ladet hierzu ergebenst ein **Reimeier.**

**Standesbuchs-Auszüge.**  
**Eheaufgebote:**  
 4. Sept. Dr. A. Widaklis von Diebbergen, Professor, mit Eleonore Jacob von Domburg.  
 6. " Wilhelm Bidel von hier, Mechaniker in Baden, mit Karolina Rapp von hier.  
 6. " Wilhelm Leyppe von Steinsfurt, Maurer, mit Wilhelmine Pfeiffer von Schwann.  
 6. " Leopold Wack von Sped, Maschinist, mit Peronilla Daglos Wittwe, geb. Luber, von Erlangen.  
**Geburten:**  
 2. Sept. Marie Barbara Katharina, Vater J. Georg Ernst, Schuhmann.  
 2. " Robert Friedrich, Vater Alexander Ehrmann, Metzger.  
 3. " Heinrich Jakob Albert, Vater Albert Ros, Schloffer.  
 4. " Ludwig Anton, Vater Anton Schum, Großh. Sekretär.  
 4. " Marie Luise Babette, Vater Martin Schmitz, Hofdiener.  
 5. " Marie Luise, Vater Thomas Balldogel, Kanthfl.  
 5. " Friedrich Wilhelm, Vater Johann Laule, Schuhmann.  
**Todesfälle:**  
 4. Sept. Josef Späth, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 46 Jahre.  
 4. " Franziska Haller, alt 36 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners Haller.  
 4. " Christine Bisthal, alt 52 Jahre, Wittwe des Hausbohmmeisters Bisthal.  
 5. " Heinrich Schüb, Sr. Sekretär, Wittwer, alt 82 Jahre.  
 5. " Leopold, alt 2 Jahre, Vater Schuhmachermeister Krieger.  
 5. " Franz, alt 2 Jahre, Vater Bierbrauer Durlant.  
 6. " Frieda, alt 1 Tag, Vater Dreher Gerbstrick.  
 6. " Amalie Mayer, alt 49 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Mayer.  
 6. " Rosa Speck, alt 48 Jahre, Ehefrau des Karlsruher Sped.

**Champagner.**  
 3.3. Für die bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs halte ich das hiesige Lager meines Hauses **Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,** patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe, bestens empfohlen, bemerkend, daß Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Boutheillen sowie solche von 2/3 Boutheillen bei mir zu haben sind. Einzelne ganze und halbe Boutheillen sind bei den Herren **M. Küst, J. Lechleitner, F. Maisch, S. Mengis, S. Munding, J. Schuhmacher, F. Wickersheim** vorräthig. Gleichzeitig empfehle ich mein Haus **Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.** zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden. **C. Looser,** General-Agent für das Großherzogthum Baden, Schloßplatz 7.

**C. Baumann, Akademiestraße 20,** empfiehlt sein Lager in garantiert reinen **Bordeaux- und Champagnerweinen** sowie in direkt importirten **Thees** bester Qualitäten. 2. v.

# Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 17 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch** in Karlsruhe zu haben.  
**Neckargemünd. J. F. Menzer.**

## Möbel-Ausverkauf.

Wegen Todesfalls und Aufgabe des Magazins beabsichtige ich, mein **großes Lager von Möbeln in Eichen- und Nußbaumholz** zu billigen Preisen auszuverkaufen; dieselben sind aus nur vorzüglichem Material schön und solid gearbeitet.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein  
**Schreinermeister Karl Lüder Wittwe,**  
Akademiestraße 9.

## Haarlemer Blumenzwiebeln,

als: **Hyacinthen, Tulpen,** gefüllte und einfache, zur Topfkultur sowie für's freie Land, **Fazetten, Narzissen, Jonquillen, Crocus** in blau, weiß, gelb, goldbunt, violettbunt, gestreift, **Anemonen, Ranunkeln, Schneeglöckchen,** gefüllte und einfache, **Scilla** sind eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

**Gustav Manning, Samenhandlung,**  
Fähringerstraße 108.

## Scheit- und Kleinholz,

tannen, forlen und buchen,

## Insenerspanne,

eichen und buchen,

in Prima Qualität, trocken, empfehlen zu billigstem Preise

**Krutz & Roth.**

B.I. Für die

## Feuerungs-Materialien-Handlung

von

## Fritz Werntgen,

Westendstraße 29/31,

ist wieder eine Sendung **Ruhrkohlen** von bester Qualität in Maxau eingetroffen und empfehle solche sowie fortwährend per Bahn eintreffende **gewaschene Ruhr-, Nuß- und Mager-Würfelkohlen** unter Zusicherung prompter Bedienung.

Bestellungs-Annahmestelle bei Herrn Kaufmann **Z. Sturm,** Kaiserstr. 150.

## Ruhrfettschrot

aus dem Schiff,

**Mager-Würfelkohlen, gewaschene Nußkohlen** empfehle billigst.

## Philipp Vomberg,

Vinkenheimerstraße 15.

Gest. Aufträge nehmen auch entgegen:

**Frau Ferd. Strauß Ww.,** Kronenstraße 51,

**Herr Kaufmann Ch. Grimri,** Kaiserstraße 36.

## Nusskohlen,

vorzügliche Qualität, in stets frischen Bezügen empfiehlt zu den billigsten Preisen

**R. F. Schmeiser, Holz- und Kohlengeschäft,**

10.8.

Ruppurrerstraße 7.

## Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

1. Aug. Paula Anna, geb. den 6. Juni, Vater Friedrich Neumann von Böckberg, Bäckermeister.
1. " Germinar, geb. den 25. Juni, Vater Martin Greulich von Böckberg, Steinbruder.
1. " Wilhelm, geb. den 5. Juli, Vater Philipp Wözele von Krielingen, Installateur.
1. " Emil Adolf, geb. den 16. Juli, Vater Emil König von hier, Lehrer.
1. " Max Johann Anton, geb. den 26. Juli, Vater Max Hellriegel von Büchsenau, Dienstmann.
2. " Ernst August Josef, geb. den 16. Juli, Vater Theodor Biegler von Stäshelm, Bierbrauer.
2. " Bertha Maria Anna Katharina, geb. den 25. Juli, Vater Karl Meiß von Hohenhengen, Kaufmann.
3. " Emma, geb. den 25. Juli, Vater Gregor Bender von Hohenhengen, Schuhmacher.
4. " Ida Theresia, geb. den 2. November 1879, Vater Julius Welterer von Hohenhengen, Mechaniker.
5. " Pauline Emilie, geb. den 10. Juli, Vater Max Hahn von hier, Posamentier.
5. " Emil August, geb. den 30. Juli, Vater August Vogt von Stettfeld, Schreiner.
7. " Adolf Karl August, geb. den 20. Juli, Vater Adolf Winterer von Stäshelm, Assistent.
7. " Julius August, geb. den 28. Juli, Vater August Weg von Stargardt (Bommern), Schneider.
8. " Frieda Marie, geb. den 19. Juni, Vater Bernhard Großhues von Betsen (Westphalen), Wollfabrikant.
8. " Karoline, geb. den 1. Juli, Vater Simon Feß von Selbach, Diener.
8. " Robert Ferdinand, geb. den 28. Juli, Vater Ferdinand Moch von Kronau, Bierbrauer.
8. " Martin Emil und Katharina Luise, Zwillinge, geb. den 28. Juli, Vater Fidel Weltermann von Muggensturm, Schneider.
8. " Albert Josef, geb. den 5. August, Vater Philipp Blud von hier, Schlosser.
8. " Franz Ludwig Wilhelm, geb. den 8. August, Vater Paul Wehrle von Wagensteig, Dr. Cassald.
10. " Emil, geb. den 19. Juli, Vater Joseph Moser von Rauberg, Lokomotivheizer.
12. " Alfred Hugo Marquard, Vater Hermann Stabelhofer von Meerburg, Postgartenaufseher.
14. " Wilhelmine Emilie, geb. den 8. Juni, Vater Gabriel Jung von Rothfels, Maurer.
15. " Pauline Bertha, geb. den 24. Juni, Vater Martin Kaller von hier, Kesselschmied.
15. " Sophie Wilhelmine, geb. den 20. Juli, Vater Josef Klettenheimer von Gillingen, Fabrikarbeiter.
15. " Julie Sophie Wilhelmine Emma Elisabeth Friederike, geb. den 21. Juli, Vater Ferdinand Kaller von hier, Assistent.
15. " Frieda August, geb. den 22. Juli, Vater Josef Diehle von Freiburg i. B., Schlosser.
15. " Stephanie, geb. den 25. Juli, Vater Karl Meißer von Langenbrücken, Tagelöhner.
15. " Bertha, geb. den 27. Juli, Vater Wilhelm Schilling von hier, Waschtrocknenmeister.
15. " Karoline, geb. den 31. Juli, Vater Mathias Bodemer von Forchheim, Tagelöhner.
15. " Rosa Anna, geb. den 31. Juli, Vater Rudolf Jung von Kuppenheim, Schlosser.
15. " Wilhelmine, geb. den 3. August, Vater Karl Benz von Eßeln, Gärtner.
15. " Karoll a geb. den 3. August, Vater Vitus Arand von Bietighelm, Schreiner.
15. " Theodor, geb. den 4. August, Vater Georg Köhner von Hölblingen, Tagelöhner.
15. " Pauline, geb. den 4. August, Vater Engelbert Denny von Steines, Diener.
15. " Emilie, geb. den 12. August, Vater Heinrich Kronenberger von Edenbach, Wirth.
17. " Margaretha, geb. den 7. August, Vater Christian Körner von Stöckheim, Wurster.
19. " Frieda, geb. den 2. Mai 1879, Vater Ludwig Wäber von Weidenum, Schreiner.
19. " Anna Josephine, geb. den 18. Mai, Vater Ludwig Wäber von Weidenum, Schreiner.
19. " Frieda Franziska Magdalena, geb. den 12. August, Vater Oswald Stumpf von Wallbüren, Groß-Bendarm in Konstanz.
22. " Karl Friedrich Arthur, geb. den 12. Juli, Vater Karl Adolf Koss von hier, Assistent.
22. " Wilhelm, geb. den 25. Juli, Vater Ferdinand Schüllerle von Rebach, Schneider.
22. " Anna, geb. den 31. Juli, Vater Johann Duns, von Wörmsheim, Weichenblecher.
22. " Albert Anton Johanna, geb. den 8. August, Vater Damian Ehrenmann von Altheim, Ami Meßlich, Tagelöhner.



• Rechte Lyoner Seidenstoffe, garantirte Qualitäten, à M. 2.80 per Meter, Schwarze, reinwollene Cachemire, 120 Centimeter breit, à M. 1.50 per Meter, bei **M. Dertinger, Seidengeschäft, Kaiserstrasse 179.**

# Reeller Ausverkauf wegen Geschäftsübergabe.

Mein großes Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel vom feinsten bis zum gewöhnlichen Genre habe ich von jetzt bis Ende September einem Ausverkauf ausgesetzt und sind aus diesem Grunde die Preise für sämtliche Vorräthe bedeutend reducirt.

Vorräthig sind in großer Auswahl:

**vollständige Salon-, Eß-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen**  
in Nußbaum, Eichen, Schwarz etc.,  
sowie

## ganze Polstergarnituren

in Damast, Nips, Peluche und Seide,

Sophas,  
Sautenils mit und ohne  
Vorrichtung,  
Chaises-longues,  
Souffls,  
Divans,

Kommoden,  
Chiffonnières,  
Schreib-, Auszug-,  
Spiel- und Nähtische,  
Etagères,  
Sekretäre,

Büffets,  
Servirtische,  
Spiegelschränke,  
Waschkommoden,  
Nachtische,  
Stühle etc. etc.

**Aufgerichtete Betten** in Mainzer, französischer und gothischer Façon  
in reichhaltigster Auswahl,

**Spiegel** in Holz- und Goldrahmen,

**Stühle** in jeder beliebigen Façon.

# Moritz Reutlinger,

10 Kronenstrasse 10.

### Fremde

übernachten hier vom 5. auf den 6. September.

**Darmstädter Hof.** Polzin, Priv. von Bremen.  
Klemer, Bautech. v. Plauen. Kraußmann, Kaufm. von  
Berlin. Waser-Schmitt v. Berlichingen. Meutter u. Sohn,  
Handelst. v. Betslam.

**Deutscher Hof.** Rausch, Asslt. v. Baden. Nahu,  
Kfm. v. Frankfurt. Gammel, Kfm. v. Neuwed. Pfeis-  
fer, Del. v. Bhl.

**Erzbrünnen.** Senator Dr. v. Dogn m. Frau von  
Frankfurt. Frhr. v. Mühl-Gollenberg v. Gainsstadt. Fr.  
Vorhadt v. Berlin. Frau Blazmann, Rittergutbes.  
m. Tochter v. Dresden. Fräul. v. Käcker v. Altmark.  
Baron v. Miller-Richholz m. 2 Söhnen v. Wien. Richter,  
Prof. v. Vörsch. Fashon, Kfm. v. München. Kahlö  
u. Schwode, Kf. v. Frankfurt. Dunkel, Kfm. v. Ge-  
ting. Ahlmann, Kfm. v. Wiesloch. Wlter, Astronom v.  
Paris. Doll, Rentbeam. m. Frau v. Billweller.

**Geiß.** Herrmann, Kfm. v. Rhegdt. Mohr, Kfm.  
v. Gndingen. Engler, Kaufm. v. Remscheid. Hölzel,  
Priv. v. Speyer. Hohn, Priv. v. Darmstadt. Richter,  
Bezirkslehrer u. Mayer, Geom. v. St. Blasien.

**Goldener Adler.** Viernstein, Oberförster v. Mün-  
chen. Redorsky a. Ungarn. Schwab, Referendar von  
Berlin. Mauclat m. Fam. v. Paris. Ködiger von  
Detfelberg. Dumüller v. Mannheim. Fried, Geschäft-  
führer v. Florenz.

**Goldenes Lamm.** Marulius, Kfm. v. Hamburg.  
Inubert, Kfm. v. Berlin.

**Goldener Ochse.** Blumberg, Kfm. v. St. Gal-  
len. Weiler, Kfm. v. Schlettstadt. Riesel, Kaufm. von  
Franzenbad. Schmitt, Stud. v. Stuttgart.

**Goldene Traube.** Kühle, Schuhmacher v. Freiburg.  
Glaser, Ing. v. Straßburg. Bick, Kfm. v. Frankfurt.  
Wittard, Kfm. v. Gonnellen. Gromer, Kfm. v. Wert-  
heim a. M. Holz v. Münster (Gfah). Wollmer, Kfm.  
v. Stuttgart. Fr. Schirmer v. Freiburg.

**Grüner Hof.** Goldberg, Kfm. v. Berlin. Adoff,  
Kfm. v. Straßburg. Haber, Kfm. v. Loulon. Gfher,  
Kfm. v. Bülch. Röß, Kfm. v. Lindau. Bruner, Kfm.  
v. Worms. Bachmann, Kfm. v. Stuttgart. Wetzstale,  
Chem. v. Frankfurt. Cornoloni, Stud. v. Pirmasens.  
Thomen, Pastor v. Frauenmünd. Wels, Lehrer v. Saar-  
burg. Dr. Hosvald, Arzt a. Ungarn. Fr. Wappona,  
Geldbame a. Rußland. Geller, Priv. m. Frau v. Ham-  
burg. v. Kujawa, Igl. Forststr. v. Meersburg. Klare-  
bein, Fabr. v. Gejjera.

**Hotel Germania.** Fürst Schabowski m. Frau u.  
Bed. a. Rußland. Fornotti v. Turin. Gähig m. Frau  
v. Kehl. Frau de Goutant v. Paris. Götting v. Rot-  
terdam. Sallö Lyon v. Bonn. Fide m. Frau v. Frei-  
burg. Luhn m. Frau v. Nagen. Häberer u. Stern, Kf.  
v. München. Behre, Kfm. v. Leipzig. Berg, Kfm. v.  
Ulm. Decker, Kfm. v. Berlin. Reutlinger, Kfm. von  
Paris. Gillingen m. Frau von Frankfurt. G. u. W.  
Dätou a. England. Groth, Apoth. v. Großbottwar.  
Aldingen v. Schloß Schanbed. May m. Frau v. Frankfurt.

**Hotel Große.** Dr. Schmitt, Obergerichtsdr. mit  
Fam. von Göttingen. Fürstberg, Prof. u. Tochter v.  
Saarbrücken. Bach, Commerzienrath von Nordhausen.  
Witte, Part. m. Frau v. Barfünghausen. Gohard, Ad-  
ministrateur m. Frau v. Paris. Valet, Fabr. v. Mar-  
selle. Pollack, Fabr. u. Blumenthal, Kfm. von Berlin.  
Goar m. Frau, Söhn u. Wehster, Kauf. v. Frankfurt.  
Langhammer, Kfm. v. Chemnitz. Rang, Kfm. v. Ansbach.

Hoffmann, Kfm. m. Frau v. Neustadt. Götterhoff, Kfm.  
v. Klingenthal. Dr. Galmann, Sanitätsrath v. Werdau.  
Klein, Fabr. von Salzburg. Bösch, Rent. von London.  
Geisler, Priv. v. Hilsda. Seelinger, Weinh. v. Worms.  
Christmann, Priv. v. Gießen. Köfender, Ing. v. Han-  
nover.

**Hotel Stoffleth.** Vogelsang, Kaufm. von Köln.  
Schwarzwälder, Kfm. v. Hornberg. Jappi, Kaufm. von  
Mäner. Müller, Geom. von Schwepingen. Hummel,  
Färber m. Frau v. Wehr. Dr. Große, Schriftsteller v.  
Mannheim.

**Raffaener Hof.** Wachsuth, Kfm. von Offenburg.  
Deffauer, Kfm. v. Stuttgart. Gordon, Part. v. London.

**Reinz Mag.** Lang, Kaufm. v. Freiburg. Blum,  
Kfm. v. Köln. Stark, Kfm. v. Hanau. Schäfer, Kfm.  
v. Basel. Lorenz, Kfm. v. Konstanz. Weber, Kfm. von  
Freiburg. Lindauer, Kfm. v. Berlin. Kling, Kfm. v.  
Stuttgart. Stern, Kfm. v. Darmstadt. Frau Hoffmann  
v. Frankfurt. Junger m. Bruder, Kf. v. Prag. Stoll-  
berger, Fabr. m. Sohn v. München. Kalt, Wech. von  
Sulzburg. Peter, Ing. v. Mannheim. Meier u. Spies,  
Kf. v. Frankfurt. Wimmer v. Mainz. Müng, Kfm. v.  
Hannover.

**Rothes Haus.** Graf Reiningen, Gutsbesitzer von  
Spanbau. Feh, Fabr. v. Ludwigsb. Henatsch, Stud.  
v. Breslau. Raubacher, Kaufm. v. Kenzingen. Stele,  
Kaufm. von Wittingen. Leubold, Priv. von Göttingen.  
Wiegler, Priv. von Reichenthal. Kroppel, Anwalt von  
Düsseldorf.

**Schwarzer Adler.** Schreckfuß, Kfm. v. Mainz.  
Diez, Kfm. m. Frau v. Basel. Freutz, Kfm. v. Frankfurt.  
Schmitt, Kfm. v. Gillingen. Decker, Kfm. v. Lehr.  
Detianse, Ing. v. Baden.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.